

Niederschrift Nummer RAT/12/017

Gremium	Sitzung am
Rat der Stadt Bergkamen	08.12.2022

Sitzungsort	Sitzungsdauer
Ratssaal des Ratstraktes	16:25 - 20:18 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender: Bürgermeister Bernd Schäfer

Schriffthführer: Thomas Hartl

Teilnehmer	Funktion
------------	----------

Bürgermeister

Herr Bernd Schäfer	Vorsitzender
--------------------	--------------

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Herr Rainer Bartkowiak	Ratsmitglied
Herr Werner Bartz	Ratsmitglied
Herr Kevin Derichs	Ratsmitglied
Herr Julian Deuse	Ratsmitglied
Frau Martina Eickhoff	Ratsmitglied
Frau Sandra Hagen	Ratsmitglied
Frau Eva Knöfel	Ratsmitglied
Frau Brigitte Matiak	Ratsmitglied
Herr Dieter Mittmann	Ratsmitglied
Herr Dennis Riller	Ratsmitglied
Herr André Rocholl	Ratsmitglied
Herr Kay Schulte	Ratsmitglied
Herr Christoph Turk	Ratsmitglied

Frau Susanne Turk	Ratsmitglied
Frau Manuela Veit	Ratsmitglied
Frau Monika Wernau	Ratsmitglied
Frau Sabrina Wernau	Ratsmitglied

Christlich Demokratische Union

Frau Annette Adams	Ratsmitglied
Herr Thomas Eder	Ratsmitglied
Frau Susanne Eisenhuth	Ratsmitglied
Herr Dario Grossmann	Ratsmitglied
Herr Thomas Heinzl	Ratsmitglied
Herr Maximilian Hellmich	Ratsmitglied
Herr Tobias Hindemitt	Ratsmitglied
Frau Martina Plath	Ratsmitglied
Herr Marco Morten Pufke	Ratsmitglied
Herr Stefan Rennhak	Ratsmitglied
Herr Thomas Schauerte	Ratsmitglied
Herr Dirk Slotta	Ratsmitglied

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Harald Brückner	Ratsmitglied
Frau Elke Grziwotz	Ratsmitglied
Herr Thomas Grziwotz	Ratsmitglied
Frau Barbara Kestermann	Ratsmitglied
Frau Lucie Kleinstäuber	Ratsmitglied
Herr Bernhard Salfer	Ratsmitglied
Herr Patryk Tarnowski	Ratsmitglied
Frau Silvana Weber	Ratsmitglied

BergAUF

Frau Hannelore Engelhardt	Ratsmitglied
Frau Claudia Schewior	Ratsmitglied
Frau Fatma Uyar	Ratsmitglied

Freie Demokratische Partei

Herr Sebastian Knuhr	Ratsmitglied
Frau Angelika Lohmann-Begander	Ratsmitglied

DIE LINKE.

Herr Till Peters	Ratsmitglied	anwesend ab 17:19 Uhr // TOP 1 öffentl. Teil
Herr Oliver Schröder	Ratsmitglied	

Gäste

Frau Nadine Haßlöwer	ISI Institut für soziale Innovation GmbH	anwesend bis 17:28 Uhr // TOP 2 öffentl. Teil
Frau Meike Hornbostel	ISI Institut für soziale Innovation GmbH	anwesend bis 17:28 Uhr // TOP 2 öffentl. Teil
Herr Merten Kaatz	ISI Institut für soziale Innovation GmbH	anwesend bis 17:28 Uhr // TOP 2 öffentl. Teil

Von der Verwaltung nehmen teil

Frau Christine Busch	Erste Beigeordnete
Herr Marc Alexander Ulrich	Beigeordneter und Stadtkämmerer
Herr Thomas Hartl	Schrifführer

Entschuldigt fehlen

Frau Sabine Cirkel	Ratsmitglied
Herr Dirk Haverkamp	Ratsmitglied
Herr Michael Jürgens	Ratsmitglied
Frau Alexandra Meinberg	Ratsmitglied
Frau Christina Pattke	Ratsmitglied
Herr Stephan Wehmeier	Ratsmitglied

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Rat der Stadt Bergkamen ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Bürgermeister Schäfer beantragt die Tagesordnung des öffentlichen Teiles um den Tagesordnungspunkt

36	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. BK 126 "Nahversorgungsstandort Am Roggenkamp"; hier: Beschluss einer erneuten Offenlage gemäß § 4a Abs. 3 BauGB	12/0849
----	--	----------------

zu erweitern. Für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. BK 126 „Nahversorgungsstandort Am Roggenkamp“ sind neue Erkenntnisse eingegangen, die eine erneute Offenlage erforderlich machen.

Es ergeht kein Widerspruch.

Weiterhin teilt Bürgermeister Schäfer mit, dass der Tagesordnungspunkt

39	Antrag der FDP-Fraktion vom 03.11.2022 hier: Prüfung der Baugestaltungssatzungen hinsichtlich der Energiewende	12/0844
----	---	----------------

des öffentlichen Teiles im Ausschuss für Bauen und Verkehr auf die nächste Sitzung dieses Ausschusses geschoben worden ist.

Weiterhin wird der Tagesordnungspunkt

41	Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 21.11.2022 hier: Vorkaufsrecht der Stadt Bergkamen in Bezug auf die Fläche der ehemaligen Turmarkaden	12/0842
----	--	----------------

des öffentlichen Teiles von der Tagesordnung abgesetzt; die Fraktion DIE LINKE. hat den Antrag in der Sitzung des Ausschusses für Bauen und Verkehr zurückgezogen.

BergAUF-Fraktionsvorsitzende Schewior beantragt aufgrund des Umfangs der Tagesordnung die Absetzung der Tagesordnungspunkte

6	Gründung einer „Ausbildungs-, Beschäftigungs- und Service gGmbH“ als Servicegesellschaft der UKBS	12/0769
---	--	----------------

16	Übernahme abwassertechnischer Anlagen der Ruhrkohle AG durch den SEB	12/0832
----	---	----------------

19	7. Änderungssatzung zur Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Bergkamen	12/0754
----	---	----------------

20	Nutzungsrichtlinien für die außerschulische und außersportliche Nutzung von städtischen Räumen	12/0797
----	---	----------------

des öffentlichen Teiles. Diese können nach ihrer Ansicht auch in der nächsten Ratssitzung beraten werden.

SPD-Fraktionsvorsitzender Mittmann spricht sich dagegen aus. Es wurde form- und fristgerecht geladen. Eine umfangreiche Tagesordnung zum Jahresende ist normal.

Bürgermeister Schäfer lässt über den Geschäftsordnungsantrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit abgelehnt
Ja 3
Nein 42

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Einführung eines städtischen Integrationsmanagements - Abschluss und Ausblick	12/0767
2	Ernennung und Vereidigung des neu gewählten Technischen Beigeordneten für das Dezernat IV, Herrn Jens Toschläger	12/0848
3	Verleihung der Ehrenbezeichnung gem. § 3 der Satzung über die Ehrungen der Stadt Bergkamen vom 01.04.2022	12/0811
4	Verleihung der Ehrennadel gem. § 7 Abs. 2, 3 der Satzung über die Ehrungen der Stadt Bergkamen vom 01.04.2022	12/0812
5	Ersatzbenennung für den Jugendhilfeausschuss des Rates der Stadt Bergkamen	12/0809
6	Gründung einer „Ausbildungs-, Beschäftigungs- und Service gGmbH“ als Servicegesellschaft der UKBS	12/0769
7	Beschluss des Wirtschaftsplanes 2023 des Eigenbetriebes BreitBand Bergkamen	12/0780
8	Organisatorische Veränderung beim Entsorgungsbetrieb Bergkamen (EBB) zum 01.01.2023 hier: Neubesetzung der Betriebsleitung	12/0837
9	Abfallbeseitigung hier: 28. Änderung der Gebührensatzung	12/0804
10	Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren hier: 2. Änderung	12/0805
11	Beschluss des Wirtschaftsplanes 2023 des Entsorgungsbetrieb Bergkamen	12/0806
12	Neufassung der Satzung über die Entleerung von Grundstücksentwässerungsanlagen der Stadt Bergkamen vom.....2022	12/0827
13	Neufassung der Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Bergkamen vom.....2022	12/0826
14	Neufassung der Gebührensatzung vom.....2022 zur Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Bergkamen vom.....2022	12/0825
15	Beschluss des fortgeschriebenen Wirtschaftsplanes 2023 des Stadtbetriebes Entwässerung Bergkamen	12/0828
16	Übernahme abwassertechnischer Anlagen der Ruhrkohle AG durch den SEB	12/0832

17	Änderung des Umsatzsteuergesetzes hinsichtlich § 2b Umsatzsteuergesetz (UStG) hier: Keine weitere Ausübung der Option zur befristeten Weiteranwendung der bisherigen Rechtslage ab dem 01.01.2023	12/0845
18	Erlass einer Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2023 für die Stadt Bergkamen	12/0815
19	7. Änderungssatzung zur Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Bergkamen	12/0754
20	Nutzungsrichtlinien für die außerschulische und außersportliche Nutzung von städtischen Räumen	12/0797
21	24. Änderungssatzung vom zur Friedhofsgebührensatzung der Stadt Bergkamen vom 18.12.1991	12/0802
22	Förderprogramm der Stadt Bergkamen zur Unterstützung privater Haushalte beim Rückbau von „Schottergärten“ und versiegelten Vorgartenflächen zu naturnah angelegten und bepflanzten Vorgärten hier: Neufassung der Förderrichtlinie	12/0820
23	Förderprogramm der Stadt Bergkamen zur Unterstützung der Anlegung eines "Gründachs" hier: Neufassung der Förderrichtlinie	12/0821
24	Förderprogramm der Stadt Bergkamen zur Anschaffung von Stecker-Solargeräten hier: Neufassung der Förderrichtlinie	12/0822
25	Freiwillige Übernahme von Träger- und Mietanteilen sowie Neufestlegung der Gruppenformen für die zu errichtende Kindertageseinrichtung in Weddinghofen unter Trägerschaft des Lebenszentrum Königsborn gGmbH	12/0794
26	Richtlinien des Jugendamtes zur Ausgestaltung der Kindertagespflege in Bergkamen	12/0799
27	Inhaltliche Bestätigung des Beschlusses des Jugendhilfeausschusses zu den Richtlinien des Kreises Unna über die Leistungen der Kindertagespflege. Neufassung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege (Elternbeitragssatzung)	12/0801
28	Denkmalschutz; hier: Novellierung der Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen zur Erhaltung von Denkmälern in der Stadt Bergkamen	12/0831
29	Internationale Gartenausstellung Metropole Ruhr (IGA 2027) - Zukunftsgarten Bergkamen/Lünen: Die IGA als Motor für tourismuswirtschaftliche Entwicklung des Kanalbands Bergkamen/Lünen	12/0816
30	Beteiligungsbericht der Stadt Bergkamen - Geschäftsjahr 2021 -	12/0755
31	Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	12/0818

32	Erstattung von Planungsleistungen im Rahmen der Bauleitplanung	12/0836
33	Überplanmäßige Mittelbereitstellung erheblicher Aufwendungen gem. § 83 Abs. 2 GO NRW	12/0795
34	Zustimmung zur Bereitstellung erheblicher überplanmäßiger Mittel auf der Buchungsstelle 09.51.05/0371.785100 "Auszahlungen für das Grubenwasserhebewerk"	12/0835
35	Bebauungsplan Nr. OA 125 "Jahnstraße / Hermann-Stehr-Straße" 1. Entscheidung über die vorgebrachten Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung 2. Gesamtabwägung 3. Satzungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB	12/0696
36	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. BK 126 "Nahversorgungsstandort Am Roggenkamp"; hier: Beschluss einer erneuten Offenlage gemäß § 4a Abs. 3 BauGB	12/0849
37	Benennung des bislang namenlosen Platzes östlich der Overberger Straße 38	12/0830
38	Widmung der Straße "Im Brauck" gem. § 6 des Straßen und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen	12/0765
39	Antrag der CDU-Fraktion vom 10.10.2022; hier: Installation einer Anforderungsampel für die Querung der Trasse der Klöcknerbahn im Bereich Drei Finken / Landwehrstraße	12/0843
40	Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 01.08.2022 hier: Beteiligung von Schüler:innen im Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung	12/0786
41	Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 21.11.2022 hier: Baulückenkataster für die Stadt Bergkamen	12/0842
42	Einwohnerfragestunde	
43	Anfragen und Mitteilungen	

Nichtöffentlicher Teil:

1	Bebauungsplan Nr. OA 125 "Jahnstraße / Hermann-Stehr-Straße" Namen und Adressen der privaten Einwender, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung vom 23.05.2022 bis einschließlich 24.06.2022 sowie der Einwohneranregung vom 29.04.2022 Stellungnahmen abgegeben haben	12/0697
2	Städtebaulicher Vertrag zur Vorbereitung und Durchführung städtebaulicher Maßnahmen im Bebauungsplangebiet Nr. OA 125 "Jahnstraße / Hermann-Stehr-Straße"	12/0787
3	Nichtöffentliche Anfragen und Mitteilungen	

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

Öffentlicher Teil:**Tagesordnungspunkt 1:****Einführung eines städtischen Integrationsmanagements - Abschluss und Ausblick
Vorlage: 12/0767**

Erste Beigeordnete Busch führt zunächst in die Thematik ein. Im Anschluss stellen Nadine Haßlöwer, Meike Hornbostel und Merten Kaatz vom ISI Institut für soziale Innovation GmbH die Abschlussergebnisse zur Einführung eines städtischen Integrationsmanagements vor.

Bürgermeister Schäfer und alle Fraktionsvorsitzenden betonen die Wichtigkeit des Themas, bedanken sich für die intensive Betreuung und begrüßen den eingeschlagenen Weg.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen befürwortet die vorgestellten Abschlussergebnisse zur Einführung eines städtischen Integrationsmanagements. Rat und Verwaltung der Stadt Bergkamen machen sich die erarbeiteten Standards zum fortlaufenden Prozess der Integration zu eigen.

Die Verwaltung wird beauftragt, dem Rat der Stadt Bergkamen jährlich einen Sachstandsbericht vorzustellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 2:**Ernennung und Vereidigung des neu gewählten Technischen Beigeordneten für das
Dezernat IV, Herrn Jens Toschläger
Vorlage: 12/0848****Beschluss:**

Herr Jens Toschläger wird durch den Bürgermeister Bernd Schäfer mit Wirkung vom 01.02.2023 für die Dauer von acht Jahren zum Technischen Beigeordneten für das Dezernat IV der Stadt Bergkamen ernannt und anschließend gemäß § 71 Abs. 6 GO NRW vereidigt.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 3:

Verleihung der Ehrenbezeichnung gem. § 3 der Satzung über die Ehrungen der Stadt Bergkamen vom 01.04.2022

Vorlage: 12/0811

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt Kenntnis, dass den **ehemaligen Ratsmitgliedern Rüdiger Weiß und Harald Sparringa** die Ehrenbezeichnung:

„Ehrenratsmitglied“

verliehen wird.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 4:

Verleihung der Ehrennadel gem. § 7 Abs. 2, 3 der Satzung über die Ehrungen der Stadt Bergkamen vom 01.04.2022

Vorlage: 12/0812

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt Kenntnis, dass dem **sachkundigen Bürger**

Martin Strunk

die **Ehrennadel der Stadt Bergkamen** verliehen wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 5:**Ersatzbenennung für den Jugendhilfeausschuss des Rates der Stadt Bergkamen
Vorlage: 12/0809****Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt Kenntnis, dass

Frau Meike-Miriam Wurian, geb. 1989, 59077 Hamm,
zum ordentlichen beratenden Mitglied und

Frau Ann Christin Richarz, geb. 1989, 59192 Bergkamen,
zum stellvertretenden beratenden Mitglied

des Jugendhilfeausschusses des Rates der Stadt Bergkamen benannt wurden.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 6:**Gründung einer „Ausbildungs-, Beschäftigungs- und Service gGmbH“ als
Servicegesellschaft der UKBS
Vorlage: 12/0769**

CDU-Ratsmitglied Pufke begrüßt grundsätzlich das Thema. Zur Zielerreichung hätte aber nicht eine gGmbH gegründet werden müssen. Daher wird sich die CDU-Fraktion enthalten.

Beschluss:

1. Der Gründung der Ausbildungs-, Beschäftigungs- und Service gGmbH, an der die Stadt Bergkamen mittelbar beteiligt sein wird, wird auf Grundlage des als Anlage beigefügten Gesellschaftsvertrags zugestimmt. Gleichzeitig wird bereits jetzt Änderungen zugestimmt, die ggf. noch im Rahmen des kommunalaufsichtlichen Anzeigeverfahrens oder der notariellen Beurkundung erforderlich werden, solange diese die wesentlichen Regelungen des Gesellschaftsvertrags nicht verändern. Die Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Bergkamen in den Gremien der Unnaer Kreis- Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH (UKBS) werden ermächtigt, entsprechenden Beschlüssen zuzustimmen.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, das kommunalaufsichtliche Anzeigeverfahren durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt
Enthaltung 14

Tagesordnungspunkt 7:

**Beschluss des Wirtschaftsplanes 2023 des Eigenbetriebes BreitBand Bergkamen
Vorlage: 12/0780**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt den Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebes BreitBand Bergkamen (BBB), so wie er als Anlage der Vorlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 8:

**Organisatorische Veränderung beim Entsorgungsbetrieb Bergkamen (EBB) zum
01.01.2023
hier: Neubesetzung der Betriebsleitung
Vorlage: 12/0837**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt

1. Die Bestellung des ehemaligen Ersten Beigeordneten, Herrn Dr.-Ing. Hans-Joachim Peters, zum Betriebsleiter des Entsorgungsbetrieb Bergkamen (EBB) durch Ratsbeschluss vom 10.11.2005 aufzuheben.
2. Herrn Stephan Polplatz, Amtsleiter des Baubetriebshofes, nebenamtlich zum Betriebsleiter des EBB ab 01.01.2023 zu bestellen.
3. Herrn Jens Toschläger, Technischer Beigeordneter, nebenamtlich zum stellvertretenden Betriebsleiter des EBB ab 01.02.2023 zu bestellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 9:**Abfallbeseitigung****hier: 28. Änderung der Gebührensatzung****Vorlage: 12/0804**

CDU-Fraktionsvorsitzender Heinzel erklärt die Ablehnung seiner Fraktion. Die Gebührensenkung des Kreises Unna hätte an die Bürger weitergegeben werden können. Die Begründung für die Erhöhung kann er nicht nachvollziehen. Eine Senkung der Müllgebühren wäre in der jetzigen Zeit ein politisches Signal in die Bevölkerung.

BergAUF-Fraktionsvorsitzende Schewior schließt sich dieser Auffassung an. Daher wird ihre Fraktion ebenfalls der Vorlage nicht zustimmen.

Für FDP-Fraktionsvorsitzende Lohmann-Begander hat der Entsorgungsbetrieb bei den Personal- und Dieselkosten großzügig kalkuliert. Da ihre Fraktion auch schon die Einführung des 1-2-3-Teams abgelehnt hat, wird der Auffassung der CDU-Fraktion gefolgt.

Bündnis 90/Die Grünen-Fraktionsvorsitzender Grziwotz kann die Kalkulation nachvollziehen. Die Kosten fallen jetzt an. Daher soll keine Fortschreibung auf spätere Jahre erfolgen.

SPD-Ratsmitglied Riller möchte grundsätzlich auch die Bürger entlasten. Es stellt sich aber die Frage was passiert, wenn die kommenden Jahre noch schwieriger werden. Daher wird seine Fraktion der Vorlage zustimmen.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, die Gebühr bzw. den Höchstsatz der Vorausleistung für die Beseitigung von Restabfall gemäß § 5 Abs. 1 sowie die Gebühr bzw. den Höchstsatz der Vorausleistung für die Beseitigung von organischen Abfällen gemäß § 5 Abs. 2 so festzusetzen, wie sie der Erstschrift der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 26
Nein 19

Tagesordnungspunkt 10:

**Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren
hier: 2. Änderung**

Vorlage: 12/0805

CDU-Fraktionsvorsitzender Heinzel lehnt diesen Tagesordnungspunkt ab. Die Verluste hätten auch auf spätere Jahre gestreckt werden können.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die 1. Änderung zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungsgebühr und Gebührensatzung der Stadt Bergkamen) so, wie sie der Erstschrift der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 26
Nein 19

Tagesordnungspunkt 11:

Beschluss des Wirtschaftsplanes 2023 des EntsorgungsbetriebBergkamen

Vorlage: 12/0806

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt den Wirtschaftsplan 2023 des EntsorgungsbetriebBergkamen (EBB), so wie er als Anlage der Vorlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 26
Nein 19

Tagesordnungspunkt 12:

Neufassung der Satzung über die Entleerung von Grundstücksentwässerungsanlagen der Stadt Bergkamen vom.....2022

Vorlage: 12/0827

CDU-Fraktionsvorsitzender Heinzel bedankt sich, dass der CDU-Antrag berücksichtigt wurde.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Neufassung der Satzung über die Entleerung von Grundstücksentwässerungsanlagen der Stadt Bergkamen vom2022, so wie sie als Anlage 1 beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 13:

Neufassung der Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Bergkamen vom.....2022

Vorlage: 12/0826

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Neufassung der Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Bergkamen vom2022, so wie sie als Anlage 1 beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 40
Nein 3
Enthaltung 2

Tagesordnungspunkt 14:**Neufassung der Gebührensatzung vom.....2022 zur Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Bergkamen vom.....2022****Vorlage: 12/0825**

Beigeordneter Ulrich berichtet, dass die Änderung des KAG heute vom Landtag beschlossen wurde. Der Vorbehalt im Beschluss bleibt aber noch bestehen, da das Gesetz erst am 15.12.2022 in Kraft tritt.

CDU-Fraktionsvorsitzender Heinzel wird der Vorlage nicht zustimmen. Auch hier hätte er die Möglichkeit für eine Entlastung der Bürger gesehen, zumal Bergkamen Spitzenreiter in den Abwassergebühren ist.

Beigeordneter Ulrich betont, dass die Landesregierung eine kommunalfreundliche Regelung getroffen hat. Er erläutert, dass der kalkulatorische Zinssatz auf einen längeren Zeitraum zu betrachten ist. Zudem handelt es sich hier um eine verhaltensabhängige Gebühr. Perspektivisch wird die Gebühr sinken, da die Kanäle länger halten werden.

BergAUF-Fraktionsvorsitzende Schewior sieht nicht, dass die Kanäle zukünftig länger halten werden.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt unter Vorbehalt der Gesetzesänderung der Landesregierung zur Änderung und Weiterentwicklung der kommunalrechtlichen Vorschriften NRW (hier: Kommunalabgabengesetz; § 6 KAG) die Neufassung der Gebührensatzung vom.....2022 zur Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Bergkamen vom2022, so wie sie als Anlage 1 beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 26
Nein 19

Tagesordnungspunkt 15:**Beschluss des fortgeschriebenen Wirtschaftsplanes 2023 des Stadtbetriebes Entwässerung Bergkamen****Vorlage: 12/0828****Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt den Wirtschaftsplan 2023 des Stadtbetriebes Entwässerung, so wie er als Anlage der Vorlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 26
Nein 19

Tagesordnungspunkt 16:**Übernahme abwassertechnischer Anlagen der Ruhrkohle AG durch den SEB****Vorlage: 12/0832**

BergAUF-Fraktionsvorsitzende Schewior möchte die RAG nicht aus der Verantwortung lassen. Zur Ablehnung ihrer Fraktion gibt sie eine Erklärung ab, die als Anlage dem Protokoll beigelegt ist.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beauftragt die Betriebsleitung des Stadtbetriebes Entwässerung Bergkamen (SEB) die Verträge zwischen der Ruhrkohle AG (RAG) und dem SEB zur Übernahme der abwassertechnischen Anlagen der RAG im Stadtgebiet Bergkamen abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 42
Nein 3

Tagesordnungspunkt 17:**Änderung des Umsatzsteuergesetzes hinsichtlich § 2b Umsatzsteuergesetz (UStG)**

hier: Keine weitere Ausübung der Option zur befristeten Weiteranwendung der bisherigen Rechtslage ab dem 01.01.2023

Vorlage: 12/0845**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, dass die bisherige Regelung des § 2 Abs. 3 UStG nur noch für bis einschließlich zum 31.12.2022 ausgeführte Leistungen angewendet werden soll und von einer möglichen Verlängerungsoption kein Gebrauch gemacht wird, sodass ab dem 01.01.2023 die neue Rechtslage gem. § 2b UStG gilt.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 42
Nein 3

Tagesordnungspunkt 18:

**Erlass einer Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2023 für die Stadt Bergkamen
Vorlage: 12/0815**

BergAUF-Ratsmitglied Uyar erklärt, dass ihre Fraktion wie seinerzeit bei der Erhöhung des Hebesatzes nicht zustimmen wird.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grundsteuer und die Gewerbesteuer der Stadt Bergkamen in der Form, wie sie als Anlage 1 beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 42
Nein 3

Tagesordnungspunkt 19:

**7. Änderungssatzung zur Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Bergkamen
Vorlage: 12/0754**

BergAUF-Fraktionsvorsitzende Schewior kritisiert die Mehrbelastungen für die Bürgerinnen und Bürger.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die 7. Änderungssatzung vom ... zur Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Bergkamen vom 20.02.2006, die der Erstschrift der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 42
Nein 3

Tagesordnungspunkt 20:

Nutzungsrichtlinien für die außerschulische und außersportliche Nutzung von städtischen Räumen

Vorlage: 12/0797

Bürgermeister Schäfer stellt klar, dass ein Entgelt für die Vereine nur erhoben wird, wenn eine kommerzielle Nutzung erfolgt.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Nutzungsrichtlinien für die außerschulische und außersportliche Nutzung von städtischen Räumen, die der Erstschrift der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 42
Nein 3

Bürgermeister Schäfer unterbricht die Sitzung für eine Pause in der Zeit von 18:33 Uhr bis 18:40 Uhr.

Tagesordnungspunkt 21:

24. Änderungssatzung vom zur Friedhofsgebührensatzung der Stadt Bergkamen vom 18.12.1991

Vorlage: 12/0802

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die 24. Änderungssatzung vom zur Friedhofsgebührensatzung der Stadt Bergkamen vom 18.12.1991, die der Erstschrift dieser Niederschrift als Anlage 1 beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 42
Nein 3

Tagesordnungspunkt 22:

Förderprogramm der Stadt Bergkamen zur Unterstützung privater Haushalte beim Rückbau von „Schottergärten“ und versiegelten Vorgartenflächen zu naturnah angelegten und bepflanzten Vorgärten

hier: Neufassung der Förderrichtlinie

Vorlage: 12/0820

CDU-Fraktionsvorsitzender Heinzel erinnert zu den Tagesordnungspunkten 22 bis 24 des öffentlichen Teiles, dass seine Fraktion diesen auch schon bei den Haushaltsplanberatungen nicht zugestimmt hat. Nun hat sich gezeigt, dass kein großes Interesse in der Bevölkerung herrscht. Das Bewusstsein muss eher durch eine bessere Beratung geschärft werden.

SPD-Fraktionsvorsitzender Mittmann sieht in dem jetzigen Vorschlag die Chance, doch mehr Menschen zum Umdenken zu bewegen.

DIE LINKE.-Fraktionsvorsitzender Schröder sieht, dass bei einigen Menschen für die Umsetzung das Geld fehlt. Daher stimmt seine Fraktion allen Förderprogrammen zu.

Für FDP-Fraktionsvorsitzende Lohmann-Begander haben die Förderprogramme keinen Erfolg gebracht. Steuergelder werden hier verschwendet. Sie wünscht sich mehr Werbung für Alternativen.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Förderrichtlinie zur Entsiegelung und Rückbau von Schottergärten und versiegelten Vorgartenflächen i.S. der Anlage 1.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 31
Nein 14

Tagesordnungspunkt 23:

Förderprogramm der Stadt Bergkamen zur Unterstützung der Anlegung eines "Gründachs"

hier: Neufassung der Förderrichtlinie

Vorlage: 12/0821

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Förderrichtlinie zur Anlegung eines Gründachs i.S.d. Anlage 1.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 31
Nein 14

Tagesordnungspunkt 24:

**Förderprogramm der Stadt Bergkamen zur Anschaffung von Stecker-Solargeräten
hier: Neufassung der Förderrichtlinie**

Vorlage: 12/0822

Bündnis 90/Die Grünen-Fraktionsvorsitzender Grziwotz berichtet als Vorsitzender des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz über die getrennte Abstimmung. Bürgermeister Schäfer lässt hier ebenfalls getrennt abstimmen.

Beschluss:

Abstimmung 1: „Anpassung der Förderhöhe an gestiegene Kosten; Erhöhung des Zuschusses je Wohnung von 150,00 € auf 250,00 €“

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 31
Nein 14

Abstimmung 2: „Erweiterung der Zuwendungsberechtigten bei Stecker-PV-Anlagen auch auf Besitzer*innen und Mieter*innen von Einfamilienhäusern“

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit abgelehnt
Ja 2
Nein 43

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Förderrichtlinie zur Anschaffung von Stecker-Solargeräten i.S. der Anlage 1.

Tagesordnungspunkt 25:

Freiwillige Übernahme von Träger- und Mietanteilen sowie Neufestlegung der Gruppenformen für die zu errichtende Kindertageseinrichtung in Weddinghofen unter Trägerschaft des Lebenszentrum Königsborn gGmbH
Vorlage: 12/0794

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen ändert den Beschluss vom 14.12.2017, Drucksache Nr. 11/1094 wie folgt:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt einen freiwilligen Zuschuss zu den Mietkosten für die geplante Kindertageseinrichtung in Bergkamen-Weddinghofen in Trägerschaft des Lebenszentrum Königsborn gGmbH. Die Zahlung erfolgt für die Dauer der Anmietung der Räumlichkeiten im Gebäude Schulstraße / Kleiweg zum Betrieb einer Kindertageseinrichtung. Die Bemessung des Zuschusses zu den Mietzahlungen ist in der Vorlage erläutert.

Gleichzeitig beschließt der Rat der Stadt Bergkamen die Übernahme des vollen Trägeranteils als freiwilligen Zuschuss an das Lebenszentrum Königsborn gGmbH für die geplante Kindertageseinrichtung Schulstraße / Kleiweg. Der Trägeranteil beläuft sich nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) seit dem 01.08.2020 auf 7,8 % der gesetzlich definierten Gesamtbetriebskosten. Grundlage ist die in der Vorlage erläuterte Gruppenfestlegung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 26:

Richtlinien des Jugendamtes zur Ausgestaltung der Kindertagespflege in Bergkamen
Vorlage: 12/0799

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Richtlinien des Jugendamtes zur Ausgestaltung der Kindertagespflege in Bergkamen entsprechend der als Anlage 1 beigefügten Fassung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 27:**Inhaltliche Bestätigung des Beschlusses des Jugendhilfeausschusses zu den Richtlinien des Kreises Unna über die Leistungen der Kindertagespflege. Neufassung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege (Elternbeitragssatzung)****Vorlage: 12/0801**

BergAUF-Ratsmitglied Engelhardt erklärt ausführlich die ablehnende Haltung ihrer Fraktion.

SPD-Fraktionsvorsitzender Mittmann kritisiert diese Aussagen und weist darauf hin, dass das KiBiz ein Gesetz ist.

CDU-Fraktionsvorsitzender Heinzel erinnert, dass die Veränderung intensiv im Jugendhilfeausschuss diskutiert wurde. Für ihn ist hier in den letzten Jahren viel passiert, da mittlerweile nur noch ein KiTa-Jahr kostenpflichtig ist.

BergAUF-Fraktionsvorsitzende Schewior kritisiert, dass die Kosten der Verpflegung angehoben werden und die KiTa-Gebühren insgesamt zu hoch sind.

DIE LINKE.-Fraktionsvorsitzender Schröder begrüßt den hier gefundenen Kompromiss.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen schließt sich inhaltlich dem Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 08.09.2020 (Drucksache Nr. 11/1989) zur Neufassung der Richtlinien der Jugendämter im Kreis Unna über Leistungen der Kindertagespflege an. Die Beschlussvorlage Drucksache Nr. 11/1989 ist als Anlage 1 und die Kreisrichtlinien sind als Anlage 2 beigefügt.

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Neufassung der Satzung der Stadt Bergkamen über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege vom _____ (Elternbeitragssatzung) in der Form gemäß Anlage 3 zum 01.08.2023. Gleichzeitig beschließt der Rat die Außerkraftsetzung der Satzung der Stadt Bergkamen über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege vom 25.03.2010 in der Fassung der 3. Änderungssatzung vom 20.05.2020 zum 31.07.2023.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 42
Nein 3

Tagesordnungspunkt 28:**Denkmalschutz;**

hier: Novellierung der Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen zur Erhaltung von Denkmälern in der Stadt Bergkamen

Vorlage: 12/0831

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Neufassung der „Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen zur Erhaltung von Denkmälern in der Stadt Bergkamen im Sinne der Anlage.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 29:

Internationale Gartenausstellung Metropole Ruhr (IGA 2027) - Zukunftsgarten Bergkamen/Lünen: Die IGA als Motor für tourismus-wirtschaftliche Entwicklung des Kanalbands Bergkamen/Lünen

Vorlage: 12/0816

Die FDP war nach Aussage der Fraktionsvorsitzenden Lohmann-Begander von Anfang an gegen die IGA. Alle sollten hier die Frage stellen, ob man sich sowas leisten kann. Heute könne man noch die Reißleine ziehen. Durch den von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen geforderten Kostendeckel erhält man nur eine abgespeckte IGA. Das Geld wäre für die Innenstadt besser angelegt.

SPD-Ratsmitglied Deuse möchte die Chance ergreifen, um die Fördertöpfe abzugreifen und einen Mehrwert für die Bürger nach der IGA zu erzielen. Für die Innenstadt wird man zukünftig andere Fördertöpfe beantragen.

Bündnis 90/Die Grünen-Fraktionsvorsitzender Grziwotz schließt sich dieser Auffassung an. Für ihn müssen die Kosten allerdings gedeckelt sein. Die drei zusätzlichen Stellen wird man auch nach der IGA-Zeit aufgrund der Vielzahl an Projekten benötigen.

CDU-Fraktionsvorsitzender Heinzel sieht die RAG in der Verpflichtung die Flächen zu gestalten. Das Geld aus den Fördertöpfen kann man nur einmal ausgeben. Entscheidet man sich für die IGA, geht dies zu Lasten der Stadtmitte.

BergAUF-Fraktionsvorsitzende Schewior würde das Geld lieber in die Fläche gegenüber dem Rathaus investieren. Für sie könnte die Haldenlandschaft auch anders gestaltet werden können.

SPD-Fraktionsvorsitzender Mittmann begrüßt die im Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung vorgestellten Planungen. Dadurch können die Bergkamener Natur zu Fuß oder mit dem Rad erleben.

CDU-Ratsmitglied Pufke erinnert, dass die Landesregierung nur eine Förderung in Aussicht gestellt hat: entweder für die Stadtmitte oder für die IGA. Eine Förderung für die Stadtmitte wird es nun vor 2028 nicht geben.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage sowie die ergänzenden Ausführungen der Verwaltung und der externen Fachleuchte im Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung zur Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt,

- die Planungen des IGA 2027-Zukunftsgartens in Bergkamen zu einer Tourismus-Destination auf Basis der Planungen des Büro Greenbox fortzuführen und umzusetzen,
- die Fördermittelakquise und -antragstellung fortzusetzen,
- die in der Vorlage genannten drei zusätzlichen Personalstellen unverzüglich einzurichten, auszuschreiben und zu besetzen sowie
- über den weiteren Fortgang der IGA 2027 in den politischen Gremien zu berichten.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 27
Nein 18

Tagesordnungspunkt 30:

**Beteiligungsbericht der Stadt Bergkamen - Geschäftsjahr 2021 -
Vorlage: 12/0755**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt gemäß § 117 Abs. 1 GO NRW den Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2021.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 31:

**Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
Vorlage: 12/0818**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt die Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 32:

**Erstattung von Planungsleistungen im Rahmen der Bauleitplanung
Vorlage: 12/0836**

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Regelungen zur Kostenübernahme entsprechend der in Anlage 1 aufgeführten Kostensätze im Rahmen der Bauleitplanung
2. Der Rat der Stadt Bergkamen stimmt dem Abschluss einer Planungsvereinbarung nach dem in der Anlage 2 beigefügten Muster zu.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 43
Nein 1
Enthaltung 1

Tagesordnungspunkt 33:**Überplanmäßige Mittelbereitstellung erheblicher Aufwendungen gem. § 83 Abs. 2 GO NRW****Vorlage: 12/0795****Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die erhebliche überplanmäßige Mittelbereitstellung gem. § 83 Abs. 2 GO NRW im Budget 02.51 - Jugendamt - bei der Buchungsstelle 06.36.09.533200 „Leistungen der Sozial- und Jugendhilfe nach SGB XII, SGB VIII in Einrichtungen“ in Höhe von 1.100.000,00 €.

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge in den Buchungsstellen 05.31.04.414101 - Landeszuweisungen für Geduldete - in Höhe von 333.540,00 € und 05.31.04.448400 - Kostenerstattungen, -umlagen von gesetzlichen Sozialversicherungen – in Höhe von 166.460,00 €, sowie Minderausgaben von 600.000,00 € in der Buchungsstelle 16.61.02.551700 - Einsparungen bei Zinsaufwendungen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt**Tagesordnungspunkt 34:****Zustimmung zur Bereitstellung erheblicher überplanmäßiger Mittel auf der Buchungsstelle 09.51.05/0371.785100 "Auszahlungen für das Grubenwasserhebewerk"****Vorlage: 12/0835****Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die überplanmäßige Bereitstellung zusätzlicher Finanzmittel in Höhe von 55.094,91 € auf der Buchungsstelle 09.51.05/0371.785100 „Auszahlungen für das Grubenwasserhebewerk“. Die Deckung erfolgt durch die bereitgestellten Mittel auf der Buchungsstelle 09.51.05/0371.681000 „Investitionszuwendung vom Bund“.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 42
Nein 3

Tagesordnungspunkt 35:**Bebauungsplan Nr. OA 125 "Jahnstraße / Hermann-Stehr-Straße"****1. Entscheidung über die vorgebrachten Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung****2. Gesamtabwägung****3. Satzungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB****Vorlage: 12/0696**

CDU-Fraktionsvorsitzender Heinzel erklärt, dass die offenen Fragen aus der vorletzten Sitzung des Ausschusses für Bauen und Verkehr inzwischen mit der Verwaltung geklärt sind und seine Fraktion nun der Vorlage zustimmen wird.

DIE LINKE.-Fraktionsvorsitzender Schröder wird der Vorlage auch weiterhin nicht zustimmen, da zu wenige Grünflächen ausgewiesen sind. Ebenso wird das Solarpotential nicht ausreichend genutzt.

Für BergAUF-Fraktionsvorsitzende Schewior werden durch die Bebauung die Gefahren von Starkregenereignissen verstärkt. Ein wichtiger Grünzug wird zerstört. Für sie sind die Entwässerungsfragen zudem nicht geklärt.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen war nach Aussage ihres Fraktionsvorsitzenden Grziwotz von Anfang an gegen eine Bebauung. Innerstädtische Grünflächen sind für die klimatischen Verhältnisse in einer Stadt sehr wichtig. Zudem sind viele Fragen wie zum Beispiel die Entwässerung oder Verkehrssituation nicht geklärt.

SPD-Fraktionsvorsitzender Mittmann hält dagegen die Entwässerungssituation für geklärt, da es sonst keine Zustimmung der SPD-Fraktion gegeben hätte. Das Gebiet ist gut an den ÖPNV angebunden. Er begrüßt die Mischung von Ein- und Mehrfamilienhäusern.

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt den Abwägungsvorschlag der Verwaltung zum Verfahrensschritt der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan Nr. OA 125 „Jahnstraße / Hermann-Stehr-Straße“ entsprechend Anlage 2.
2. Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Gesamtabwägung aller im Rahmen des Verfahrens zum Bebauungsplan Nr. OA 125 „Jahnstraße / Hermann-Stehr-Straße“ eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, der Nachbarstädte sowie der Öffentlichkeit entsprechend Anlagen 2 bis 4.
3. Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt den Bebauungsplan Nr. OA 125 „Jahnstraße / Hermann-Stehr-Straße“ einschließlich Begründung entsprechend Anlagen 5 und 6 als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB.

Die Anlagen 2 bis 6 sind Bestandteil des Beschlusses und somit der Niederschrift.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 32
Nein 13

Tagesordnungspunkt 36:

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. BK 126 "Nahversorgungsstandort Am Roggenkamp";

hier: Beschluss einer erneuten Offenlage gemäß § 4a Abs. 3 BauGB

Vorlage: 12/0849

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die erneute Offenlage gemäß § 4a Abs. 3 BauGB für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. BK 126 „Nahversorgungsstandort Am Roggenkamp“.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 37:

Benennung des bislang namenlosen Platzes östlich der Overberger Straße 38

Vorlage: 12/0830

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, den in der Anlage schraffiert dargestellten Platz auf den Flurstücken Gemarkung Rünthe, Flur 4, Flurstücke 571 und 544 in "August- Kühler- Platz" zu benennen und dem öffentlichen Verkehr als sonstige öffentliche Straße (§ 3 Abs. 4 Nr. 3 des Straßen- und Wegegesetzes NRW) gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.1995 (GV. NRW S.462), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 1. Februar 2022 (GV. NRW. S. 122), in Kraft getreten am 19. Februar 2022, zu widmen. Die Widmungsverfügung ist gemäß § 6 Straßen- und Wegegesetz NRW öffentlich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 38:**Widmung der Straße "Im Brauck" gem. § 6 des Straßen und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen****Vorlage: 12/0765****Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, den in der Anlage dargestellten Teil der Straße "Im Brauck" dem öffentlichen Verkehr als Anliegerstraße (§ 3 Abs. 4 Nr. 2 des Straßen- und Wegegesetzes NRW) gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.1995 (GV. NRW S. 1028, 1996, S. 81, 141, 216, 355, 2007, S. 327), Gesetz vom 26. Februar 2019 (GV. NRW. S. 165), in Kraft getreten am 13. März 2019; Artikel 4 des Gesetzes vom 26. März 2019 (GV. NRW. S. 193), in Kraft getreten am 10. April 2019, zu widmen. Um die formalen Voraussetzungen des Straßen- und Wegegesetzes zu erfüllen, ist das Flurstück der Straße "Im Brauck" Gemarkung Weddinghofen, Flur 7, Flurstück 1125 zu widmen. Die zu widmende Straßenfläche ist auf dem in der Anlage beigefügten Katasterplan rot schraffiert dargestellt.

Die Widmungsverfügung ist gemäß § 6 Straßen- und Wegegesetz NRW öffentlich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt**Tagesordnungspunkt 39:****Antrag der CDU-Fraktion vom 10.10.2022;****hier: Installation einer Anforderungsampel für die Querung der Trasse der Klöcknerbahn im Bereich Drei Finken / Landwehrstraße****Vorlage: 12/0843**

CDU-Fraktionsvorsitzender Heinzel hofft, dass Straßen NRW dem Antrag seiner Fraktion zustimmen wird.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Verwaltung zur Prüfung zu beauftragen, ob die Installation einer Anforderungsampel für die Querung der Trasse der Klöcknerbahn in dem Bereich „3 Finken / Landwehrstraße“ möglich ist. Dieses ist mit den zuständigen Wege- und Straßenbaulastträgern abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 40:**Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 01.08.2022****hier: Beteiligung von Schüler:innen im Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung****Vorlage: 12/0786**

DIE LINKE.-Fraktionsvorsitzender Schröder begründet den Antrag seiner Fraktion.

CDU-Ratsmitglied Plath berichtet über die im Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung vorgenommene Änderung im Beschluss.

Bürgermeister Schäfer lässt sodann über den geänderten Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beruft gemäß § 74 Abs. 8 SchulG NRW und § 85 Abs. 2 SchulG NRW von den Schulen gewählte Schülervertretungen als beratende Mitglieder in den Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung. Die entsprechenden Stellen in der Geschäftsordnung des Rates sowie der Zuständigkeitsordnung der Ausschüsse werden geändert. Es wird von jeder weiterführenden Bergkamener Schule die Schülersprecherin oder der Schülersprecher in den Ausschuss entsandt. Vertreter werden ebenfalls benannt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 41:**Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 21.11.2022****hier: Baulückenkataster für die Stadt Bergkamen****Vorlage: 12/0842**

DIE LINKE.-Fraktionsvorsitzender Schröder merkt an, dass der Antrag im Fachausschuss nicht verstanden wurde. Daher möchte er diesen heute nicht beschließen lassen sondern an den Ausschuss für Bauen und Verkehr zurückweisen.

Bürgermeister Schäfer erläutert, dass dieser Antrag dann aber nur als mündlicher Bericht auf die Tagesordnung des Ausschusses für Bauen und Verkehr kommt. Eine erneute Abstimmung ist dann im Ausschuss nicht möglich.

CDU-Fraktionsvorsitzender Heinzel kritisiert Fraktionsvorsitzenden Schröder, da dies vorher im Haupt- und Finanzausschuss hätte besprochen werden können.

Bürgermeister Schäfer stellt fest, dass keine Gegenrede zum Antrag des DIE LINKE.-Fraktionsvorsitzenden erfolgt ist und setzt daher den Tagesordnungspunkt ab.

Beschluss:

Die Beratung wird an den folgenden Ausschuss für Bauen und Verkehr verwiesen. Die Beratung und Beschlussfassung erfolgt in der auf den Ausschuss für Bauen und Verkehr folgenden Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses, sowie des Rates der Stadt Bergkamen.

Abstimmungsergebnis: Beratung und Beschlussfassung verschoben

Tagesordnungspunkt 42:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 43:

Anfragen und Mitteilungen

Anfragen:

Es liegen keine Anfragen vor.

Mitteilungen:

Erste Beigeordnete Busch gibt einen aktuellen Bericht zu laufenden Brandschutzmaßnahmen in den Schulen. Da sich Vorschriften regelmäßig ändern, gibt es hier immer wieder Handlungsbedarf und aktuell ohne Besonderheiten.

Bernd Schäfer
Bürgermeister

Thomas Hartl
Schriftführer